



TAM - Theater an der Mauer

Verein für Theater und Theaterpädagogik

Theater Zeitung Frühjahr 2023

- **SPIELPLAN**
 - **Kartenverkauf mit RESERVIX**
 - **Kabarett-Komödie-Schauspiel**
 - **Theaterpädagogik - Kurse**
- Sommersemester2023**

TAM - Theater an der Mauer

Das TAM - Theater an der Mauer - liegt im Altstadtensemble von Waidhofen/Thaya im Waldviertel und trägt seinen Namen nach der mittelalterlichen Stadtmauer, die gleichzeitig die Längswand des Theatersaals bildet.

Das TAM wurde auf Privatinitiative von Mag. Ewald Polacek durch den Umbau eines alten Nebengebäudes im Hof des Hauses Wiener Straße 9 errichtet. Seit 1998 finden regelmäßig Theater-, Tanz- und Musikaufführungen statt, seit Herbst 2001 gibt es einen ganzjährigen Spielplan und ein Abonnement.

Seit 2002 wird das TAM vom Verein für Theater und Theaterpädagogik betrieben, wodurch der Spielplan weiter intensiviert werden konnte.

Das nördlichste Theater Österreichs bietet Eigenproduktionen als Freies Theater, Gastspiele mit professionellen Künstlern aus dem In- und Ausland, aber auch Lesungen, Vorträge, Präsentationen u.a. Eine besondere Spezialität ist das mit dem TAM verbundene **Institut für Theaterpädagogik**, das nicht nur die hauseigenen SchauspielerInnen aus- und fortbildet sondern auch ein reichhaltiges Angebot für Kinder, Jugendliche, Erwachsene sowie für spezielle Zielgruppen anbietet.

Liebe Theaterfreundinnen und Theaterfreunde!

Im Theaterjahr 2023 erwarten Sie wieder viele hochkarätige und vergnügliche Produktionen:



Bereiten Sie sich mit Ihrem Besuch eine Freude und eine Auszeit vom Alltag und unterstützen Sie damit eine Kulturinstitution, die sich auch in schwierigen Zeiten bemüht, Ihnen ein qualitativvolles und vielfältiges Programm zu bieten.

Die eindrucksvolle und zeitlose Komödie „**Der Lechner Edi schaut ins Paradies**“ von Jura Soyfer eröffnet das Frühjahrsprogramm. Im Fasching ist zum Ergötzen des Publikums wieder einmal **Karl Valentin** mit seinen unsterblichen Szenen zu Gast. Noch einmal brillieren die TAM-Stars Walter Weber und Elisabeth Datler unter dem Motto „**Oldies spielen Oldies für jedermann**“ mit legendären Kabarettenszenen. In der köstlichen Komödie „**Wirklich schade um Fred**“ von James Saunders erfreuen uns Walter Weber und Eveline Winter. Im April erobern „**Die Golden Girls**“ in einer Bühnenfassung der Kult-Comedy-Serie von Kristof Stöbel die TAM-Bühne, und die schrillen, schrägen „**Männervernichtungsgeschichten**“ des Erfolgsautors Uli Brée begeistern im Juni mit Komödiantik und köstlichem schwarzem Humor.

Das **TAM-Studio Junior** schaut in dem zeitkritischen Stück „**Creeps**“ hinter die Kulissen der modernen Medien-Fernsehwelt. Zum **Muttertag** gibt es Texte der renommierten TAM-Autorinnen und Autoren, am Akkordeon begleitet von Franz Wiczorek, der auch den **Theaterspaß im TAM-Garten** zum Saisonschluss musikalisch würzt.

Gäste, wie der Canada-Joe oder Alice Waginger und Hans-Jörg Gangelhofer vom Ensemble oper@tee bereichern unser Programmangebot.

Auf dem Sektor der Theaterpädagogik präsentieren unsere Kinder- und Jugendtheaterwerkstätten ihre tollen Produktionen und starten am 16. Februar ins Frühjahrssemester. Einen Schauspiel-Workshop mit Niveau und Spaß leitet Gabriela Peterka unter dem Motto „Von Sein oder nicht sein...“ bis „Mei Bier is net deppat“... am 13. und 14. Jänner für alle Theaterinteressierten.

Seit September 2022 arbeiten wir zur Professionalisierung unseres Betriebs im Bereich des **Kartenvorverkaufs** mit der Firma **Reservix** zusammen. Die Buchungen erfolgen über unsere Homepage www.tam.at. Nützen Sie dieses Angebot, Ihre Karten bequem bereits im Internet zu erwerben. Sie ersparen unserem (zu) kleinen TAM-Organisationsteam Arbeit. Aber natürlich stehen wir Ihnen auch nach wie vor telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung.

Ich freue mich auf ein Wiedersehen im TAM!

Ihr Ewald Polacek, TAM-Prinzipal und künstlerischer Leiter

Verein für Theater und Theaterpädagogik

Liebe Freundinnen und Freunde unseres Theaters!

Nach den Corona-bedingten Höhen und Tiefen der letzten zwei Jahre ist unsere Herbstsaison mit vielen erfolgreichen und wieder gut besuchten Produktionen zu Ende gegangen. Durch diese positiven Erlebnisse gestärkt, starten wir voller Vorfreude in die Frühjahrssaison.

Unsere theaterpädagogischen Angebote richten sich an jedermann und daher möchte ich Ihnen den Theaterworkshop für Erwachsene besonders ans Herz legen. Unsere liebe Kollegin Gabriele Peterka wird mit diesem im Jänner starten. Schnuppern auch Sie einmal Bühnenluft und lernen Sie das Theater auch einmal von einer anderen Seite kennen!

Die Theaterwerkstatt für die Kinder und Jugendlichen startet das 2. Semester am 16. Februar. Auch für diese kreativen Produktionen sind NeueinsteigerInnen jederzeit herzlich willkommen!

Wie immer bemühen wir uns, unser Programm so reichhaltig und abwechslungsreich wie möglich zu gestalten und ein breitgefächertes Publikum anzusprechen.

Ein besonderer Augenschmaus wird hierbei das Stück „Creeps“ sein, ein aktuelles Jugend-Zeitstück über die Welt des Fernsehens.

Ich freue mich schon auf die Frühjahrssaison und hoffe, wieder viele von Ihnen als unsere Gäste begrüßen zu dürfen! Ihr Besuch ist eine wichtige Unterstützung für den Erhalt unseres Theaters. Wir bedanken uns recht herzlich für Ihre Treue und freuen uns, wenn Sie uns auch weiterempfehlen!



Alles Gute und bis bald im Theater an der Mauer!

Mag. Eva Liebhart



TAM - Kartenpreise seit Jänner 2022

Erwachsene € 19,--

Clubmitglieder € 16,--

Kinder (bis 15 Jahre) € 10,--

Jugendliche/Lehrlinge/Studenten (bis max. 25 Jahre) € 12,--

Pensionistenermäßigung nur am Sonntagnachmittag € 17,--

Freie Preisgestaltung bei Lesungen, Jugendtheateraufführungen und Gastspielen.

AK-Niederösterreich sowie ÖGB Mitglieder erhalten gegen Vorlage ihrer AK-Service-Karte bzw. Mitglieds-karte 5 Euro Rabatt auf eine Eintrittskarte. (vom Vollpreis)

Wahl-Abonnement (6 TAM-Produktionen / Aufführungen) € 95,--

Gruppen: Bei Gruppen ab 10 Personen € 17,-- (Vorverkauf)

Kinder/Jugend/Schülergruppen € 9,-- / 10,--

Die Karten für Gruppen müssen spätestens 1 Woche vor der Vorstellung bezahlt werden. Abholung oder Zusendung mit Zahlschein.

NEU !!! - Kartenvorverkauf unter www.tam.at -Ticketportal reservix



Die Karten werden zugesandt oder können auch selbst ausgedruckt werden -print at home

Kartenreservierungen unter: E-Mail: theater@tam.at

Telefon: 02842/52955 (Am Anrufbeantworter Rückrufnummer bekannt geben!!!)

Reservierte Karten bitte spätestens 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn an der Abendkasse abholen! Werden reservierte Karten nicht benötigt, ersuchen wir um zeitgerechte Stornierung (24 Stunden vor Vorstellungsbeginn), sonst müssen wir den Kartenpreis verrechnen!

An Spieltagen:

1 Stunde vor Beginn jeder Vorstellung und in der Pause ist auch unser

„Cafe Kulisse“

geöffnet, um Ihnen die Wartezeit zu verkürzen!

Besuchen Sie in der Pause unseren historischen TAM - Keller

„Charly's Bar“!

**Ein beliebtes Geschenk für jeden Anlass
TAM - ABOs oder Gutscheine nach Wahl**

TAM - WAHL - ABONNEMENT



6 verschiedene Vorstellungen zum Preis von 5 (Euro 95.-)

- Sie sparen 19,-- Euro.
- Sie wählen Ihre persönlichen Termine.
- Sie haben bei jeder Aufführung den für Sie persönlich reservierten Sitzplatz.
- Das Abonnement ist selbstverständlich übertragbar.
- Bei allen Aufführungen wird Ihnen bewährte TAM-Qualität geboten.

Das Angebot gilt ausschließlich für alle TAM-Eigenproduktionen!

„Unsere speziellen Angebote“

TAM-Angebote für Pensionisten:

Spezielle Nachmittagsvorstellungen an Sonntagen um 17.00 Uhr/bzw. 18.00 Uhr mit ermäßigtem Eintritt von 17 Euro statt Normalpreis 19 Euro

TAM - Aufführungen für Gruppen:

Spezielle Aufführungen für Gruppen ab 50 Personen mit eigenem Termin nach zeitgerechter Absprache (spätestens 1 Monat vorher) **Eintritt:** 17 Euro

Das TAM steht Ihnen auch gerne für Events und geschlossene Veranstaltungen zur Verfügung.

Das TAM-Ensemble gestaltet nach Ihren Wünschen - im TAM oder bei Ihnen - Ihr Event, Jubiläum, Fest...

TAM - CLUBMITGLIEDSCHAFT

NEU !!! unter www.tam.at -Ticketportal reservix

oder auch auf das Konto der Waldviertler Sparkasse Bank AG

IBAN: AT52 2027 2083 0020 3257

BIC: SPZWAT21XXX

Nach Einzahlung von Euro 25.- erhalten Sie ein Jahr lang 3.- Euro Ermäßigung (vom Vollpreis) auf alle TAM - Produktionen!

**KULTUR
NIEDERÖSTERREICH**



Wir bedanken uns bei folgenden Personen, Institutionen:



**Kultur Niederösterreich
Stadtgemeinde Waidhofen/Thaya
Waldviertler Sparkasse
AK-Niederösterreich
NÖN - Waidhofen/Thaya
Dr. Eberhard Wobisch
Dr. Herwig Reilinger
Dir. Martin Bogg
Mag. jur. Hanno Wobisch**



A-3830 Waidhofen/Thaya
Jahnweg 7
Tel.: 02842/521 57
Fax: 02842/521 57-13
Email: wobisch.wt@aon.at

Mag. iur. Hanno Wobisch

Steuerberater, Unternehmensberater

www.wobisch.at



ÖGB

AK NIEDER
ÖSTERREICH

WIR MACHEN KULTUR LEISTBAR

Das TAM – Theater an der Mauer bietet unseren Mitgliedern als Kulturpartner*in erstklassige Kultur in der Region.

Und mit Ihrer AK-SERVICE-KARTE sparen Sie 5 Euro beim Ticketkauf.

Ich wünsche Ihnen gute Unterhaltung.



Verein für Theater und Theaterpädagogik - VORSTAND 2021

Obfrau Mag. Eva Liebhart

Schriftführer Elisabeth Datler

Kassier Christine Reiterer

1. Rechnungsprüfer **2. Rechnungsprüfer**

Dr. Eberhard Wobisch Dr. Herwig Reilinger

Theaterpädagogik Christine Polacek-Eisner

TAM-Theaterjugend Marlies Kases

Kooptiertes Vorstandsmitglied Birgit Höllrigl-Kases

Obfrau-Stellvertreter Mag. Ewald Polacek

Schriftführer-Stellvertreter Ulrike Hassler

Kassier-Stellvertreter Annemarie Brunner

3. Rechnungsprüfer

Dir. Martin Bogg

Ehrenobmann MR. Dr. Walter L. Weber

Ehrenmitglied Mag. Eveline Winter

Geschäftsführung Adele Schaden

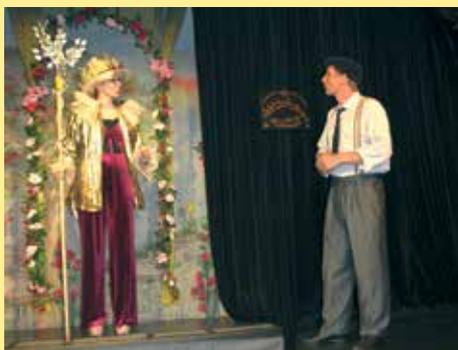
Waldviertler
SPARKASSE 

**Unser Land
braucht Menschen,
die an sich glauben.**

**Und eine Bank,
die an sie glaubt.**

wspk.at

„Der Lechner-Edi schaut ins Paradies“



von Jura Soyfer

14., 17. Jänner 2023, 19:30 Uhr
15. Jänner 2023, 17:00 Uhr

Zum Stück:

„Der Lechner Edi schaut ins Paradies“ wurde am 6. Oktober 1936 unter dem Pseudonym Walter West in dem Kellertheater „Literatur am Naschmarkt“ uraufgeführt.

In der Zeit nach der Weltwirtschaftskrise der Dreißigerjahre gibt Edi Lechner der elektrischen Schuhfabrikationsmaschine „Pepi“ die Schuld an seiner Arbeitslosigkeit. Als dieser Elektromotor „Pepi“ aber auftaucht, stellt sich heraus, dass auch er bereits einer moderneren Maschine Platz machen musste.

Pepi, Edi und dessen Freundin Fritzi machen sich nun auf eine Zeitreise in die Vergangenheit, um den wahren Schuldigen zu finden und begegnen dabei Galvani, Galileo Galilei, Kolumbus und Johannes Gutenberg, bis sie schließlich im Himmel landen, wo gerade der Mensch erfunden werden soll.

Lassen sich Fortschritt und Arbeitslosigkeit wirklich nur verhindern, wenn auf die Spezies Mensch verzichtet wird?

Zum Autor:

Jura Soyfer wurde am 8. Dezember 1912 in Charkow geboren und musste vor den Bolschewiken mit seiner Familie nach Österreich flüchten. Jura ging in Erdberg zur Schule und maturierte 1931 am Gymnasium in der Hagenmüllergasse. Ab 1935 arbeitete Jura Soyfer für die Kleinkunstszene, vor allem als Hausautor für das Kabarett „ABC“ (Dort verdienten sich auch Cissy Kraner und Josef Meinrad ihre ersten Sporen.), wo fast alle seiner Stücke zur Uraufführung kamen. (Nur „Der Lechner Edi schaut ins Paradies“ wurde 1936 in der „Literatur am Naschmarkt“ uraufgeführt.) Er starb im KZ Buchenwald an Typhus am 16. 2. 1939.

Seine Theaterstücke (u.a. 1936 – „Der Weltuntergang“, „Der Lechner Edi schaut ins Paradies“, 1937 – „Die Botschaft von Astoria“) vereinen die Tradition des Wiener Volksstücks mit der Sprachkunst von Karl Kraus.

Personen:

Edi Lechner, ein Arbeitsloser	Roland Kases
Fritzi, seine Freundin	Birgit Höllrigl-Kases
Der Elektromotor „Pepi“	Elisabeth Datler
Ein Musikant (Harmonika)	Franz Wiczorek
Toni, Edis verstorbener Freund	Willi Kainz
Dr. Galvani	Adele Schaden
Galileo Galilei	Adele Schaden
Der Richter	Johann Kargl
Der Verteidiger	Helga Reiter
Christoph Kolumbus	Sonja Deimling
Ein Matrose	Inge Rosenauer
Johannes Gutenberg	Willi Kainz
Der Portier des Paradieses	Eva Liebhart

Ausstattung/Kostüme: Adele Schaden

Licht- und Tontechnik: Gottfried Eggenhofer

Regie: Ewald Polacek

„Der Sonnengott spinnt“

Eintritt: Freie Spenden

von **Christine Polacek-Eisner**

Eine Produktion der **Jugendtheaterwerkstatt**

25., 26., 27. Jänner 2023, 18:00 Uhr

Zum Inhalt:

Helios, der Sonnengott, ist zutiefst entsetzt. Seine über alles geliebte Tochter Athena möchte zu ihrem Verlobten Gustavo ziehen. Helios ändert seinen Namen und wird zum Kriegsgott Ares. Er möchte auf der Erde Unheil anrichten. Seine Gattin Iris versucht zu retten, was noch zu retten ist. Währenddessen machen Achilles, Helena und Herakles eine Psychotherapie. Auch Götter beziehungsweise Halbgötter haben es nämlich nicht immer leicht.

Es spielen: Marie Theres Hofbauer, Raphael Hofbauer, Tobias Kastner, Selina Mayer, Maria Pöpl, Anusha Ranjan, Anna Magdalena Schimmel, Ronja Unger, Katharina Wobisch, Isaak Wurth

Theaterpädagogische Leitung und Regie: Christine Polacek-Eisner



„König Drosselbarts Frau“

Eintritt: Freie Spenden

von **Christine Polacek-Eisner**

Eine Produktion der **Kindertheaterwerkstatt**

1., 2., 3. Februar 2023, 18:00 Uhr

Zum Inhalt:

Angelehnt an das Märchen „König Drosselbart“ verhöhnt eine Königstochter alle geladenen Freier, besonders einen König mit einem schiefen Bart. Sie nennt ihn „Drosselbart“. Zornig gibt ihr Vater sie dem Sänger Phippo zur Frau und wirft sie aus dem Schloss. Phippo führt sie zu sich nach Hause. Weil die Prinzessin weder Körbe flechten noch Wolle spinnen kann, bietet sie ihre selbst bemalten Tücher auf dem Markt an. Bald mag die Prinzessin Phippo. Doch mit König Drosselbart hat sie noch eine Rechnung offen.

Es spielen: Katharina Fasching, Moritz Kinner, Birk Litschauer, Marleen Madlberger, Melanie Nehrer, Dorothea Niemczanowski, Valentin Premm, Juliane Samm, Alexander Ramharter, Kirstin Weiß, Olivia Zmill, Karolina Zwinz

Theaterpädagogische Leitung und Regie: Christine Polacek-Eisner



ULLA UND SCHULZ
SIEHT MAN GLEICH. SEIT 1915.

„Im Entwurf, da zeigt sich das Talent,
in der Ausführung die Kunst.“

Marie von Ebner-Eschenbach

FRISEUR . KOSMETIK . PERÜCKENMACHER . FUSSPFLEGE . TATTOO . PIERCING

Hauptplatz 12 | Waidhofen/Thaya | 02842/52298 DW 11 (Friseur) DW 15 (Kosmetik) | www.ullaundschulz.at

„Fasching mit Karl Valentin“



TAM-Eigenproduktion

*17., 21. Februar 2023, 19.30
18., 19. Februar 2023, 17.00*

Der Münchner Humorist Karl Valentin (eigentlich Valentin Ludwig Fey; 1882-1948) verfasste Kurzszenen und längere Stücke, deren hintergründige Komik und deren Wortwitz das Publikum noch heute bestens unterhalten.

Zum Höhepunkt des Faschings kommt Karl Valentin ins TAM. Natürlich nicht persönlich – aber die SchauspielerInnen des Theaters an der Mauer verstehen es auf vorzügliche Weise, den Wortwitz und die Situationskomik eines ihrer Lieblingsautoren originell und speziell aufbereitet auf die Bühne zu bringen.

Neben der legendären Szene „Semmelknödel“ darf natürlich keineswegs „Der Firmling“ fehlen, den sein Pate in die Gewohnheiten der Erwachsenenwelt einweiht, besonders was das Trinken und Zigarrenrauchen betrifft; den volkstümlichen Ton weiblicher Auseinandersetzungen vernehmen wir im „Teppichklopfen“, dramatische Szenen mit Verkleidungen, Liebe und Mord in „Der Wilddieb“. Dazu präsentieren wir Ihnen noch weitere schräge und skurrile Szenen wie „Am Heuboden“, „Transportschwierigkeiten“, „Ohrfeigen“, „Der Vogelhändler“, „Der Radfahrer“, „Vergesslich“ u.a.m.

Es spielen:

Sonja Deimling, Willi Kainz, Roland Kases, Gabriela Peterka, Helga Reiter, Christine Reiterer, Inge Rosenauer, Eveline Winter

Ausstattung/Kostüme: Adele Schaden

Licht- und Tontechnik: Gottfried Eggenhofer

Regie: Ewald Polacek



Wienerlieder - Ladies Night!



*Komponistinnen des Wienerliedes
Gastspiel mit dem Ensemble oper@tee*

3. März 2023, 19:30 Uhr

Wer bisher vermutet hat, dass das Komponieren von Wienerliedern eine rein männliche Angelegenheit war, der irrt gewaltig. Zugegeben, tradiert werden hauptsächlich Männer als Schöpfer der Wiener Muse – grundsätzlich ein bekanntes gesellschaftliches Phänomen. Doch auch historisch gesehen gibt es genügend Komponistinnen, die sich professionell mit dieser Materie beschäftigt haben. Davon wollen wir in der „Ladies Night“ – einem Konzertprogramm, in dem neben den ausgewählten Musiknummern auch Hintergrundinformationen über die Komponistinnen erzählt werden - einige vorstellen. Freuen Sie sich mit uns über zahlreiche großartige Entdeckungen.

Die Sängerin Alice Waginger ist bekannt für ihr Faible, musikalische Schätze der Unterhaltungsmusik, die in Wiener Archiven schlummern, aufzuführen. In ihrem neuen Programm widmet sie sich den zahlreichen Wienerliedkomponistinnen des 19. und frühen 20. Jahrhunderts (der „Hochblüte“ des Wienerliedes), welche sich in der Musikwelt ihrer Zeit oftmals nur behaupten konnten, wenn sie ein männliches Pseudonym annahmen. **Am Klavier begleitet wird sie von ihrem Duo-Partner Hans-Jörg Gaugelhofer.**

**GESANG UND MODERATION:
Alice Waginger**

**KLAVIER:
Hans-Jörg Gaugelhofer**

Eintritt: Euro 24.-

„Oldies spielen Oldies für jedermann“

Legendäre Kabarettsszenen mit Elisabeth Datler und Walter Weber

11., 12. März 2023, 17:00Uhr

Elisabeth Datler und Walter Weber sind seit Beginn des Theaters an der Mauer im Jahr 1995 herausragende Stützen des TAM-Ensembles. Im Laufe der Jahre haben sie nicht nur prägende Hauptrollen in verschiedenen Produktionen gespielt sondern auch in zahlreichen Kabarettproduktionen höchst erfolgreich mitgewirkt.

Aus all diesen Produktionen präsentieren wir die legendärsten Kabarettsszenen wie Doppelconferenzen, das U-Syndrom, Auf den Flügeln des Gesanges, Auf dem Bauernhof, u.v.a.m.

Moderation: Ewald Polacek

Ausstattung/Kostüme: Adele Schaden

Licht- und Tontechnik: Gottfried Eggenhofer

Regie: Ewald Polacek



„Der Gast frisst die Knödeln net!“

*G'schichtln und Anekdoten im und um das legendäre Hotel Eder
Eder-Special Nr. 62*

17. März 2023, 19:30 Uhr

Unglaublich, aber wahr:

Zum 62. Mal frisst der Gast die Knödeln nicht!

Nach dem umwerfenden Erfolg des ersten Abends im Frühjahr 2006, der bis jetzt bereits 60 Mal wiederholt wurde, erzählen Herbert Höpfl und Johann „Jean“ Kargl unter der Moderation von TAM-Prinzipal Ewald Polacek G'schichtln und Anekdoten im und um das legendäre Hotel Eder.

So wie das Cafe Hawelka in Wien ist auch das Hotel Restaurant Eder am Hauptplatz in Waidhofen/Thaya durch die ausgeprägten Persönlichkeiten seiner Besitzer zu einer Institution geworden. Auf liebenswürdige Art führen uns Anekdoten über die Wirtsleute und ihre Gäste von der Nachkriegszeit bis zur bedauerlichen Schließung des Lokals im Jahre 1999.

**Die musikalische Verbindung gestaltet auf bewährte Weise
Franz Wiczorek am Akkordeon.**

Technik: Adele Schaden

Moderation: Ewald Polacek



Die 4. überarbeitete Auflage des Büchleins „Der Gast frisst die Knödeln net!“ kann im TAM und auch im Rahmen dieser Aufführung (auf Wunsch von den Autoren signiert) zum Preis von 11,50 Euro erworben werden!

„Wirklich schade um Fred“



von James Saunders

24., 28., 30. März 2023, 19:30 Uhr
26. März 2023, 18.00 Uhr

Zum Autor:

James Saunders, 1925 in London geboren und unter ärmlichen Verhältnissen im Londoner East End aufgewachsen, studierte zunächst Chemie und lebte seit 1963 als freier Schriftsteller. Saunders entwickelte das Absurde Theater in England weiter. Mit der Scharfsicht des Naturwissenschaftlers und dem britischen Sinn für das Makabre und Skurrile verfasste er alogische, surrealistische Stücke, die auf köstliche Weise Alltagsleben und Alltagstypen karikieren. James Saunders starb 2004 in Eastleach.

In dem Stück „Wirklich schade um Fred!“ schildert er den Dialog eines alten, vergesslichen Paares über den Irrtum seiner Ehe.

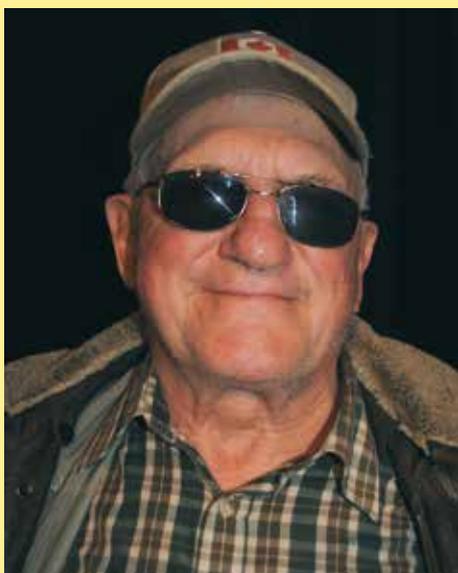


Besetzung: Mrs. Pringle - Eveline Winter
Mr. Pringle - Walter Weber

Ausstattung/Kostüme: Adele Schaden
Licht- und Tontechnik: Gottfried Eggenhofer

Regie: Ewald Polacek

„Der Canada-Joe erzählt über die Auswanderer in die Neue Welt und rezitiert unsterbliche Balladen“



Eine Hommage zum 80. Geburtstag von Josef „Joe“ Hirnschall

16. April 2023, 18.00 Uhr

Der austro-kanadische Rancher Joe Hirnschall ist wieder einmal im TAM zu Gast. Diesmal erzählt er – wie immer lebendig und anschaulich – über die Auswanderer in die Neue Welt und ihre Motive. Er selbst hat in diesem schönen, großen, weiten Land vor mehr als 40 Jahren seinen ersten Grund gekauft. Mittlerweile hat er seine Ländereien sehr erweitert, ist als Österreicher auch kanadischer Staatsbürger geworden und lebt einen Großteil des Jahres in seiner neuen Heimat. Als gelernter Banker und Mann der Wirtschaft hat er Einblick in die ökonomischen Zusammenhänge und als leidenschaftlicher Historiker gibt er auch Auskunft über Einwanderung und geschichtliche Ereignisse. Natürlich beweist er auch an diesem Abend sein unwahrscheinlichen Gedächtnis, womit er nicht nur Daten sondern auch Gedichte und Balladen aus alter Zeit rezitiert.

Eintritt:
Freie Spenden für das TAM

Auf Ihren Besuch freut sich der Canada-Joe!

„Die Golden Girls“

Bühnenfassung der Kult-Comedy-Serie von Kristof Stöbel

22., 27., 29. April 2023, 19:30 Uhr
23., 30. April 2023, 18:00 Uhr

Erleben Sie die hinreißenden Geschichten des wahrscheinlich unwendendsten Damenquartetts der Fernsehgeschichte nun bei uns im TAM-Theater an der Mauer.

In Miami haben sich drei Frauen in den besten Jahren gefunden und eine kleine Wohngemeinschaft gegründet: die männerbesessene Südstaaten-schönheit Blanche, die gutmütige, aber naiv-nervige Witwe Rose aus Minnesota, die sarkastische New Yorkerin Dorothy und – wenig später als Nummer vier – ihre resolute, sizilianische Mutter Sophia, die ihre Mitbewohnerinnen mit Ironie, Zynismus und Lebenserfahrung bedenkt.

Zusammen sind sie die **GOLDEN GIRLS**.

Doch eines haben sie bei allen Unterschieden gemeinsam: ein großes Herz und pure Lebensfreude. Sie lieben, streiten, weinen und lachen in ihrer herzerwärmenden Art und Weise. Liebeskapaden, Hochzeitsplanungen, schlaflose Nächte und Werbeaufnahmen im Wohnzimmer sorgen für großen Spaß. Dabei lassen sie aber auch ernste und sozialkritische Themen nicht aus und sprechen Tabuthemen mit Witz und Leichtigkeit an.

Die Golden Girls sind einfach Kult! Da bleibt kein Auge trocken!

Es spielen: Elisabeth Datler - Blanche
Christine Reiterer - Rose
Eveline Winter - Dorothy
Heidrun Tschakert - Sophia
Willi Kainz - Harry/Big Daddy
Gabriela Peterka - Donna Donsen-Regisseurin/Pfarrer
Adele Schaden - Polizistin

Ausstattung/Kostüme: Adele Schaden
Licht- und Tontechnik: Gottfried Eggenhofer
Regie: Ewald Polacek



VERTRAGSWERKSTATT für Mitsubishi und MG

Reparatur und Serviceleistungen aller Marken bis 3,5t
Überprüfung §57a
Havariearbeiten und Versicherungsabwicklung
Windschutzscheiben Reparatur und Tausch
Dellenreparatur
Reifendienst: Reifenlagerung und Reifenwechsel
Elektrotankstelle der Ella AG
Neuwagen- und Gebrauchtwagenverkauf
Ersatzteil- und Zubehörverkauf
Diagnosegerät für alle gängigen Marken

AUTOHAUS LIRNBERGER

ÖAMTC-Straße 2; 3830 Waidhofen/Th.
Tel.: 02842/52464; www.autohaus-lirnberger.at



3830 Waidhofen/Th. TEL 02842/524 64
allirnberger@autohaus-lirnberger.at



„CREEPS“



von Lutz Hübner - Produktion TAM-Studio-Junior

5., 6., 11. Mai 2023, 19:30 Uhr

7. Mai 2023, 18.00 Uhr

Creeps ist eine Fernsehshow, in der es um Mode, Lifestyle und Musik geht. Drei junge Mädchen werden in ein Fernsehstudio nach Wien eingeladen und glauben zunächst, als Moderatorin für diese Show ausgewählt worden zu sein. Bei ihrem Eintreffen stellt sich jedoch heraus, dass für die Stelle der Moderatorin ein Casting veranstaltet wird. Bald kommt es zu einem heißen Konkurrenzkampf zwischen den drei Mädchen: Alex Hauer versucht mit ihrem modisch frechen Outfit zu punkten, Sophie Schmidt will ihre Anliegen für die Natur und Umwelt verkünden, und die überaus selbstbewusste, aufreizende Lilly Marie Teetz glaubt, dass ihr der Job nicht zu nehmen ist. Regisseurin Jane, die das Casting leitet, versucht zusätzlich die Konkurrentinnen zu provozieren. Schließlich müssen die Mädchen erkennen, dass der Sender das Casting nur inszeniert hat, um ihnen authentische Emotionen zu entlocken, da außer dem Casting auch ihre Auseinandersetzungen und Streitigkeiten während der Pausen aufgenommen wurden, um das Ganze als Material für den Trailer der Sendung zu benutzen. Die Moderatorin Kathleen stand schon von Anfang an fest.

Lutz Hübner, 1964 in Heilbronn geboren, seit 1996 Regisseur in Berlin, schrieb zahlreiche Stücke und war in der Spielzeit 1999/2000 der meistgespielte deutschsprachige Dramatiker der Gegenwart.

Das überaus aktuelle Theaterstück „Creeps“ wurde im April 2000 im Hamburger Schauspielhaus uraufgeführt.

Personen: Alex Hauer - Anja Kases
Sophie Schmidt - Iris Höllrigl
Lilly Marie Teetz - Marlies Kases
Jane Bird, Regisseurin - Bea Hein

Ausstattung/Kostüme: Adele Schaden

Licht- und Tontechnik: Gottfried Eggenhofer

Regie: Ewald Polacek

„Muttertag im TAM“



Heitere und besinnliche Texte und Szenen - musikalisch begleitet von Franz Wiczorek

14. Mai 2023, 18:00 Uhr

Mit heiteren und besinnlichen Texten wollen wir an diesem Tag – dem Anlass entsprechend – vor allem den Müttern und jenen, die es noch oder nicht werden wollen, einen vergnüglichen Spätnachmittag bereiten.

Wir präsentieren Szenen und Texte von TAM-Autoren wie Johann Kargl, Christine Reiterer, Viktoria Kutil, Agnes Weber u.a., harmonisch bereichert von Franz Wiczorek am Akkordeon.

Es wirken mit:

Ewald Polacek, Helga Reiter, Christine Reiterer, Inge Rosenauer u.a.

Moderation/Regie: Ewald Polacek

Ausstattung/Kostüme: Adele Schaden

Licht- und Tontechnik: Gottfried Eggenhofer

Eintritt: Einheitspreis € 15.-

„MÄNNERVERNICHTUNGSGESCHICHTEN“

Komödie von **ULI BRÉE**

2., 3. Juni 2023, 19:30 Uhr

4. Juni 2023, 18:00 Uhr

In das scheinbar harmlose Klischee der Groschenromane oder der Seifenoperen im Fernsehen hat Uli Brée (siehe „Vorstadtweiber“) seine abgründigen Geschichten der Männervernichtung gekleidet. Da ist die satanische Krankenschwester Hildegard, die das Regiment in einem Lungenanatorium führt, wo sie durch ihre Behandlungsmethoden einen Patienten nach dem anderen unter die Erde bringt. Die resche Sennerin Zäzil trachtet danach, den reichsten Bauern im Ort zu heiraten, um ihn anschließend zu beerben. Die kultivierte Komponistengattin Amalie erwartet mit Ungeduld die ertragreiche Fertigstellung eines Requiems durch ihren Gatten – denn bekanntlich ist nur ein toter Komponist ein reicher Komponist.

Im Dirndl, Abendkleid oder Schwesternkittel wird mit Arsen, Giftpflanzen oder kaltem Wasser gemeuchelt, in jedem Fall aber mit System: „Gefallen, reizen, andocken, vernichten – und erben“. Tipps dafür gibt es in einem Volkshochschulkurs, im Theaterworkshop wird man aufs Lügen für ein gutes Alibi vorbereitet, und die Gartenpflege fürs „Gattenparadies“ hilft, wenn der Angetraute mit Hilfe der Kochkunst bereits aus dem Weg geräumt wurde. Der Bezug auf (beinahe unglaubliche) kriminalwissenschaftliche Thesen aus den Jahren 1923 bis 1954 – vertreten von pflegebedürftigen Patienten des Sanatoriums - verleiht dem Stück noch eine ganz besondere Facette.

Die „Männervernichtungsgeschichten“ sind ein heiterer, hintergründiger Spaß mit Brüchen zwischen Sein und Schein, (aber)witzigen Dialogen und Komödiantinnen, die lügen, lästern und irritieren, was das Zeug hält.

Es spielen:

Sonja Deimling, Birgit Höllrigl-Kases, Willi Kainz, Roland Kases, Eva Liebhart, Iveta Mahringer, Gabriela Peterka

Ausstattung/Kostüme: Adele Schaden

Licht- und Tontechnik: Gottfried Eggenhofer

Regie: Ewald Polacek



EP: Elektro Morscher GmbH

ElectronicPartner

3830 Waidhofen/Thaya, Bahnhofstraße 1-7

Tel. 02842/51900-0, Mobil: 0664/4332717

e-mail: office@elektro-morscher.at

„Die perfekte Frau“ ...

Eintritt: Freie Spenden



von *Christine Polacek-Eisner*
Eine Produktion der Jugendtheaterwerkstatt

14., 15., 16. Juni 2023, 18:00 Uhr

Zum Inhalt:

Der Modezar Otto Otrizky ist überglücklich. Hat er doch in seiner Muse Susa die perfekte Frau gefunden, die er heiraten will. Seine Assistentin ist darüber sehr entsetzt und möchte unbedingt die Ehe verhindern. Denn Susa ist nicht nur schön, sondern sie trägt auch ein verstörendes Geheimnis mit sich herum.

Es spielen: Marie Theres Hofbauer, Raphael Hofbauer, Tobias Kastner, Anusha Ranjan, Anna Magdalena Schimmel, Ronja Unger, Katharina Wobisch, Isaak Wurth

Theaterpädagogische Leitung und Regie: Christine Polacek-Eisner

„Das soll der Froschkönig sein – Skandal!“

Eintritt: Freie Spenden



von *Christine Polacek-Eisner*
(Nach einer Idee von Bruno und Vincent Eisner)
Eine Produktion der Kindertheaterwerkstatt

21., 22., 23. Juni 2023, 18:00 Uhr

Zum Inhalt: Was macht die aus der Zauberflöte entsprungene Königin der Nacht plötzlich im Froschkönig? Wieso sitzt Tamino als Frosch in einem Brunnen und ruft Feuerwehrmann Sam zu Hilfe? Die Regisseurin ist verzweifelt und sowohl die Journalistin als auch die Kunstkritikerin wittern einen handfesten Skandal.

Es spielen: Katharina Fasching, Moritz Kinner, Birk Litschauer, Marleen Madlberger, Melanie Nehrer, Dorothea Niemczanowski, Valentin Premm, Juliane Samm, Alexander Ramharter, Kirstin Weiß, Olivia Zmill, Karolina Zwinz

Theaterpädagogische Leitung und Regie: Christine Polacek-Eisner

„Theaterspaß im TAM-Garten“



Witziges und Spritziges musikalisch begleitet von Franz Wiczorek

24., 25. Juni, 2023, 18:00 Uhr

Zum Sommerbeginn und zum Abschluss der Theatersaison 2022/2023 wollen wir froh und heiter mit einem erlesenen TAM-Ensemble noch einmal so richtig die Post abgehen lassen!

Und das im wunderschönen Ambiente unseres TAM-Vereinshaus-Gartens mit der 2021 adaptierten neuen Open Air-Bühne – Eingang Wienerstraße 11.

Verrückte Szenen, schräge Texte, Action und Pantomime sorgen für gehörigen Spaß und lassen kein Zuschauerauge trocken. Lernen Sie bei dieser einzigartigen Gelegenheit vielleicht auch neue Seiten und Fähigkeiten der TAM-Schauspielerinnen und Schauspieler kennen.

Ein vergnüglicher Spätnachmittag für all jene, die einmal ein bisschen verrückt szenisch und musikalisch in den Sommer gehen wollen!

Es spielen: Willi Kainz, Eva Liebhart, Helga Reiter, Christine Reiterer, Inge Rosenauer und andere...

Ausstattung/Kostüme: Adele Schaden



Eintritt: Einheitspreis € 15.-

Moderation/Regie: Ewald Polacek

„TAM - BACKSTAGE“ *Hinter den Kulissen.....*

Wir wollen für all jene Theaterfreunde, die auch gerne einen Blick hinter die Kulissen werfen wollen, in dieser Kolumne Informationen über unser Theater und unser Ensemble vermitteln, damit Sie unsere SchauspielerInnen einmal auch aus einem anderen Blickwinkel erleben und mit uns Neuigkeiten, Vorkommnisse oder Hoppalal an unserem Theater teilen können.

HINTERGRUNDARBEIT IN RAUEN ZEITEN

Die letzten beiden Jahre bedeuteten eine enorme Herausforderung für die Kunst- und Kulturschaffenden in unserem Land und natürlich auch für unser Theater. Konnten wir die pandemiebedingten (Zwangs-)Schließungen nur dank der Unterstützung öffentlicher Stellen überleben, stellen nun die exorbitant gestiegenen Energiekosten eine riesige Herausforderung dar. Nur dank des Einsatzes vieler ehrenamtlicher Mitarbeiter/innen können wir unseren Betrieb noch aufrechterhalten.

Allein in der Frühjahrssaison 2023 müssen 43 Aufführungen von eigenen Produktionen und Gastspielen organisiert, ausgestattet und betreut werden. Die Hintergrundarbeit bleibt dabei für unsere Besucher unsichtbar.

Darum eine kleine Auswahl unserer Aufgaben:

AKM - Verlage: Anmeldungen, Abrechnungen

Archiv: TAM-Zeitung, Programm, Plakate, Flugzettel, Zeitungsausschnitte, Fotos, Videos

Aufführungen: Bühnenbild, Bühne vorbereiten, Reinigung, Sessel stellen, Reservierungszettel, Auslagendekoration

Büro: Computer, Drucker, Kopierer, Büromaterial, Kleinplakate, Flugzettel, Programmzettel, Korrespondenz, Ansuchen, Abrechnungen, Statistiken, Verträge mit Verlagen, AKM...

Dokumentation: Texte, Fotos, Videos

Dramaturgische Arbeit: Spielplangestaltung, Stückauswahl, Textbearbeitung

Homepage-Webseite: Laufende Betreuung, Wartung, Mieten

Kartenvorverkauf/-Reservierungen:

RESERVIX, E-Mail und telefonische. Bestellungen

Kassadienst: Abendkassa

Kostüme: Herstellung, Kauf, Adaptierung, Verwaltung und Betreuung des Kostümfundus

Künstlerische Arbeit: Vorbereitung und Leitung der Proben u: Aufführungen. Spezielles Training für Einzelpersonen und Gruppen

Organisationen: Mitglied in der IG Freie Theater, Kulturvernetzung Waldviertel

Pausendienst: Cafe Kulisse, TAM-Keller

Reinigung: Saal, Aufenthaltsraum, Garderoben, TAM-Cafe, Keller, Kostümfundus, Büro...

Requisiten: Kauf und Herstellung von Requisiten

TAM: Reinigung, Beleuchtung, Heizung, laufende Betriebsmittel für Saal, WCs, Bad, Aufenthaltsraum, Garderobe, Feuermelder, Feuerlöscher, Desinfektionsmittel...

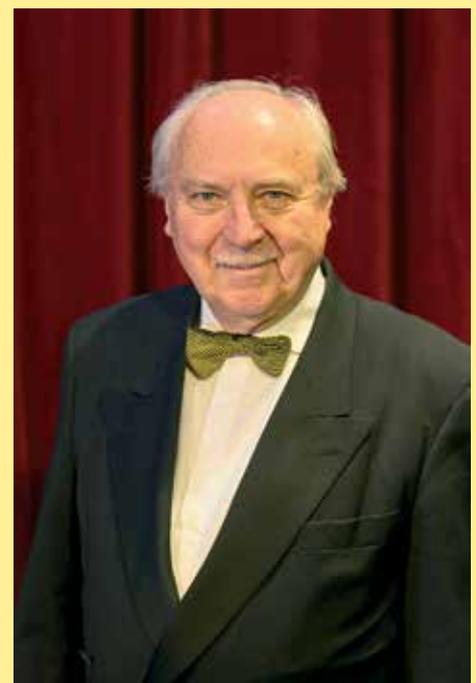
TAM-Technik: Licht- u. Tontechnik bei Aufführungen, Herstellung von Tonträgern, Einstellen und Programmieren der Scheinwerfer

Theaterpädagogik: Kinder und Jugendtheater, Lehrgänge, Seminare, Workshops zur Aus- und Fortbildung

Versicherung: Haftpflichtversicherung/TAM-Personal u. Besucher/innen

Werbung/Öffentlichkeitsarbeit: Homepage, TAM-Zeitung, Presseaussendungen, TAM-Info...

Unterstützen Sie uns bitte bei unseren immer kostenintensiver werdenden Aufgaben durch Ihren Besuch und Ihre Weiterempfehlung!



Euer Ewald Polacek, TAM-Prinzipal



Institut für Theaterpädagogik

Theaterpädagogische Angebote

Frühjahr / Sommersemester 2023



Theaterkurse für Kinder und Jugendliche



Theaterpädagogische Leitung:
Christine Polacek-Eisner

Kosten für Kurse 1 + 2 :
12 Einheiten á 105 Minuten
plus Schlussproben
und Aufführung: 125,-- Euro

Kursinhalte: Sprache, Sprechen, Artikulation, Vortrag
Bewegung, Mimik, Gestik, Einstieg in Typ/Rolle
Nonverbale und verbale Improvisation
Umgang mit Texten und szenische Arbeit
Erarbeitung eines Theaterprojekts

Die Kursinhalte werden altersgemäß vermittelt und umgesetzt!

Theaterkurs 1 „Kindertheaterwerkstatt“

Ab Donnerstag, 16. Februar 2023, 15.00 – 16.45 Uhr

Theaterkurs 2 „Jugendtheaterwerkstatt“

Ab Donnerstag, 16. Februar 2023, 17.00 – 18.45 Uhr

Theaterkurs 1

„Das soll der Froschkönig sein – Skandal!“

von Christine Polacek-Eisner

Aufführungen am 21., 22., 23. Juni um 18 Uhr

Theaterkurs 2

„Die perfekte Frau“ von Christine Polacek-Eisner

Aufführungen am 14., 15., 16. Juni um 18 Uhr

Anmeldungen bis spätestens 9. Februar 2023 im Institut für Theaterpädagogik

DRAMATISCHE SCHREIBWERKSTATT 2023

Wir schreiben Texte für das Theater

Viele Menschen schreiben gerne das auf, was sie bewegt: als Gedicht, als Kurzgeschichte, als Roman. Wir wollen mit „dramatischen“ Texten das Leben mit seinen Erscheinungsformen, begleitet von Phantasie und Freude am Schreiben, darstellen. Das TAM-Projekt DRAMATISCHE SCHREIBWERKSTATT gibt dazu Gelegenheit unter dem Motto: Bewahre dir die Individualität deines Schreibens! Aber gute Tipps und Impulse können weiterhelfen!

Inhalte: Monolog, Dialoge von 2 und mehreren Personen, Aufbau einer Szene, Drehpunkt der Handlung, überraschende Wendungen, Pointe, Sprache verschiedener Typen und Charaktere (Rollengestaltung), Kurzstücke, Exposés und Ausarbeitung von dramatischen Langformen (Komödie, Tragödie, Schauspiel...)

Leitung: Mag. Ewald Polacek, Germanist, Autor, künstlerischer Leiter und Dramaturg des TAM

1. Termin: 19. Jänner 2023, 19 - 21 Uhr im TAM

**Anmeldungen auch für Anfänger
bis 12. Jänner 2023**

Schauspiel - Workshop im TAM 2023

Von „Sein oder nicht sein“ bis „Mei Bier is net deppat“
.....die Bandbreite des Schauspiels ist groß.
Stellen Sie sich vor, der Bockerer stünde als Fleischhauer - mit einem Sauschädl unter dem Arm - auf der Bühne und deklamiert: „Sein oder nicht sein, das ist hier die Frage.“

Oder Erzherzogin Sophie erklärt dem versammelten Ministerrat in einem der zahlreichen Sisi-Filme: „Mei Bier is net deppat.“ Man hat sofort ein ganz anderes Bild vor Augen!

Genau diesem Thema widmet sich der Workshop im TAM.
Was passiert, wenn die Teletubbies die Ponderosa Ranch besetzen oder wenn Hannibal Lecter in einem Rosamunde Pilcher Film den Rosenkavalier spielt.
Es erwartet Sie Unerwartetes, Absurdes und vor allem Fantasiévollles.
Probieren Sie es aus - es macht großen Spaß.

Zeit: Freitag, 13. Jänner. 2023, 18-21 Uhr (mit Pause)
Samstag, 14. Jänner. 2023, 10-18 Uhr (mit Pausen)
Teilnehmerzahl: maximal 12
Kosten: Euro 70.-



Referentin
Gabriela Peterka
Theaterpädagogin

Anmeldungen bis spätestens 5. Jänner 2023



IGEL
Böhmigasse 8-22
3830 Waidhofen / Thaya
www.folkclub.at



Impressum

Herausgeber: **Verein für Theater und Theaterpädagogik**
TAM - Theater an der Mauer
Wiener Straße 9-11, 3830 Waidhofen/Thaya - ZVR-Zahl:350571587
Telefon: 02842 / 529 55 (Fax DW 55)
eMail: theater@tam.at - Internet: <http://www.tam.at>
Für Inhalt und Gestaltung verantwortlich: Ewald Polacek, Adele Schaden
Layout: Lichtecht - Thomas Sillipp (Schaden) Adele Schaden
Fotos: TAM - Gernot Blieberger - (Gastspiele: zVg)



gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“ des
Österreichischen Umweltzeichens · Druckerei Janetschek GmbH · UW-Nr. 637

TAM - Theater an der Mauer Verein für Theater und Theaterpädagogik

Adresse: Wiener Straße 9-11, 3830 Waidhofen/Thaya ZVR-Zahl: 350571587

Telefon: 02842/529 55 Fax: DW 55

eMail: theater@tam.at - Internet: <http://www.tam.at>



14., 17. Jan., 19:30 15. Jan., 17:00	„Der Lechner Edi schaut ins Paradies“ von Jura Soyfer TAM-Produktion
25., 26., 27. Jänner, 18:00	„Der Sonnengott spinnt“ von Christine Polacek-Eisner Aufführung der Jugendtheaterwerkstatt
1., 2., 3. Februar, 18:00	„König Drosselbarts Frau“ von Christine Polacek-Eisner Aufführung der Kindertheaterwerkstatt
17., 21. Feb., 19:30 18., 19. Feb., 17:00	„Fasching mit Karl Valentin“ TAM-Produktion
3. März, 19:30	„Wienerlieder - Ladies Night!“ Gastspiel - Ensemble oper@tee
11., 12. März, 17:00	„Oldies spielen Oldies für jedermann“ Legendäre Kabarettscenen mit Walter Weber und Elisabeth Datler
17. März, 19:30	„Der Gast frisst die Knödeln net“ Eder-Special Nr. 62 G'schichtln, Anekdoten im und um das legendäre Hotel Eder
24., 28., 30. März, 19:30 26. März, 18:00	„Wirklich schade um Fred“ von James Saunders TAM-Produktion mit Walter Weber und Eveline Winter
16. April, 18:00	„Der Canada-Joe erzählt...“ Eine Hommage zum 80. Geburtstag von Josef „Joe“ Hirnschall
22., 27., 29. April, 19:30 23., 30. April, 18:00	„Die Golden Girls“ von Kristof Stöbel Bühnenfassung der Kult-Comedy-Serie TAM-Produktion
5., 6., 11. Mai, 19:30 7. Mai, 18:00	„Creeps“ von Lutz Hübner Produktion TAM-Studio-Junior
14. Mai, 18:00	„Muttertag im TAM“ - Heitere und besinnliche Texte Musikalische Begleitung: Franz Wiczorek
2., 3. Juni, 19:30 4. Juni, 18:00	„Männernichtungsgeschichten“ Komödie von Uli Brée TAM-Produktion
14., 15., 16. Juni, 18:00	„Die perfekte Frau“ von Christine Polacek-Eisner Aufführung der Jugendtheaterwerkstatt
21., 22., 23. Juni, 18:00	„Das soll der Froschkönig sein – Skandal!“ von Ch. Polacek-Eisner Aufführung der Kindertheaterwerkstatt
24., 25. Juni, 18:00	„Theaterspaß im TAM-Garten“ Witziges und Spritziges, musikalisch begleitet von Franz Wiczorek

Kartenvorverkauf unter www.tam.at -Ticketportal reservix

AK-Niederösterreich sowie ÖGB Mitglieder erhalten

gegen Vorlage ihrer AK-Service-Karte bzw. ÖGB-MG-Karte 5 Euro Ermäßigung.



KULTUR
NIEDERÖSTERREICH



AK
NIEDER
ÖSTERREICH

Waldviertler
SPARKASSE

